

Willkommen im DLV



Wie werde ich Mitglied

Jeder, der Lust zum oder am Fliegen hat, kann beim Dithmarscher Luftsportverein e.V. aufgenommen werden. Auch Förderer sind herzlich willkommen.

Wer interessiert ist, die Privatpilotenlizenz zu erwerben, ist beim Dithmarscher Luftsportverein ebenso gut aufgehoben. Erfahrene Fluglehrer bilden im Segelflug und Motorflug aus. Mancher braucht einen kleinen Anstoß, um eine gewisse Hemmschwelle zu überwinden. Aber keine Bange – hier ein paar Tipps:

1. Schritt

Schauen Sie einfach im Clubheim vorbei und sprechen Sie einen der Fliegerkameraden an – hier erhalten Sie über alles bereitwillig Auskunft. Während der Flugsaison (Segelflug März – Oktober, Motorflug ganzjährig) ist am Wochenende und an Werktagen auch oft abends Flugbetrieb. Erleben Sie den Flugbetrieb mit. Lassen Sie sich einmal von einem erfahrenen Piloten im Segel- oder Motorflugzeug mitnehmen. Informieren Sie sich beim Startleiter oder Fluglehrer. Wenn es Ihnen zusagt ...

2. Schritt

Flugtauglichkeit bei einem Fliegerarzt feststellen lassen. Fliegerärzte nennt Ihnen der DLV. Dann ...

3. Schritt

Kontakt mit dem DLV-Ausbildungsleiter Torsten Boll (Tel. 0171 4924715) aufnehmen. Das Mindestalter für die Segelflug-ausbildung ist 14 Jahre, für die Motorflugausbildung 16 Jahre.

Ach ja, die Beitrittserklärung sollte spätestens nach dem 3. Schritt abgegeben sein. Formulare liegen im Clubheim oder im Tower bereit.

Auskünfte erhalten Sie bei:

Dirk Staschewski (1. Vorsitzender) – Telefon: 0160/9061 7419.

Conny Möller (Schriftführerin) – Telefon: 0152 3177 25 946 oder auch von der Flugleitung unter 04855 254.

**Kommen Sie zum DLV – als
Gast oder Mitglied – Wir
freuen uns auf Sie !**

Dithmarscher Luftsportverein e.V.
Flugplatz, Hopen 54
25693 St. Michaelisdonn

Telefon

Tower: 04855 254

Clubheim: 04855 677

Fax: 04855 1320

eMail:

edxm@dithmarscher-luftsportverein.de



Weitere Informationen sowie immer aktuelle Veranstaltungshinweise finden Sie auch im Internet unter:

www.dithmarscher-luftsportverein.de



DLV INFO



Einer für Alle

. . . so lautet unser Motto

Im Dithmarscher Luftsportverein e.V. finden sich Menschen aller Alters- und Berufsgruppen, die eines verbindet:

die Leidenschaft für das Fliegen

Der Dithmarscher Luftsportverein e.V. ist offen für alle Menschen, die die Faszination "Fliegen" vereint.

Der landschaftlich sehr schön auf dem 40 m hohen Kleivrücken gelegene Verkehrslandeplatz St. Michaelisdonn wird vom Dithmarscher Luftsportverein e.V. betrieben. Die vereinseigenen Hallen bieten Stellplätze für die Vereinsflugzeuge wie auch für private Luftfahrtgeräte.

Engagierte Fluglehrer bilden im Dithmarscher Luftsportverein e.V. Segelflug- und Motorflugpiloten aus. Der moderne Flugzeugpark bietet den Mitgliedern die Möglichkeit, ihren Traum vom Fliegen umzusetzen. Die erfahrenen DLV Piloten nehmen auch gern Gäste mit auf Entdeckungstour über Dithmarschen, das Wattenmeer oder zu den naheliegenden Inseln.

Fliegen ist nicht nur ein Einzelerlebnis. Insbesondere im Segelflug ist Teamarbeit gefragt. Aber auch bei gemeinsamen Ausflügen, Feiern oder Arbeitseinsätzen hat man ein positives Gruppenerlebnis.

Wie ist das mit der Ausbildung ?

In der Flugschule des Dithmarscher Luftsportverein e.V. können "Fußgänger" die Privatpiloten-Lizenzen (PPL) für

- Motorflugzeuge (FCL.PPL-A und FCL.LAPL)
- Segelflugzeuge

erwerben.

Voraussetzungen

Um die Ausbildung für den Motorflugschein beginnen zu können, muss man mindestens 16 Jahre alt sein. Die Lizenz kann mit 17 Jahren erlangt werden. Nach oben gibt es keine Altersbegrenzung, lediglich gesundheitliche Einschränkungen verhindern manchmal, dass jemand keinen Flugschein erlangen kann, denn vor dem Ausbildungsbeginn steht in jedem Fall zunächst die fliegerärztliche Untersuchung. Der Fliegerarzt stellt fest, ob Sie entsprechend den Bestimmungen der JAR-FCL flugtauglich sind. Auch nach Scheinerhalt finden in regelmäßigen Abständen fliegerärztliche Untersuchungen statt. Die fliegerärztliche Untersuchung kann nur bei einem Arzt durchgeführt werden, der hierfür die Zulassung besitzt.

Ausbildungsschritte

Fachliche Voraussetzungen für den Erwerb der Lizenz für Privatflugzeugführer sind :

- die theoretische Ausbildung
- die praktische Flugausbildung
- die erfolgreiche Teilnahme an einer Ausbildung in Sofortmaßnahmen am Unfallort

Die theoretische Ausbildung umfasst die Sachgebiete: Luftrecht, Luftverkehrs- und Flugsicherungsvorschriften, Sprechfunkverkehr, Navigation, Meteorologie, Aerodynamik, allgemeine Luftfahrzeugkenntnisse, Technik, Verhalten in besonderen Fällen, Menschliches Leistungsvermögen.

Die Flugausbildung für Flugzeugführer umfasst für die FCL.LAPL-A Lizenz min. 30 Flugstunden auf der Katana und der Cessna 150, für die FCL.PPL-A Lizenz sind es min. 45 Flugstunden auf der Katana und Diamond Star, davon sind jeweils min. 10 Alleinflugstunden. Zu den Ausbildungsinhalten gehören Platzrunden, Notverfahren, Landungen auf anderen Flugplätzen sowie ein Überlandflug im Alleinflug über eine Strecke von mindestens 270 km mit zwei Zwischenlandungen. Die Flugausbildung zum Segelflugzeugführer umfasst min. 25 Flugstunden, davon 15 Stunden Alleinflug. Wird die Flugausbildung innerhalb von 18 Monaten abgeschlossen,

ermäßigt sie sich auf min. 20 Flugstunden. Zu den Ausbildungsinhalten gehören Platzrunden, Notverfahren, Landungen auf anderen Flugplätzen sowie ein Überlandflug im Alleinflug über eine Strecke von min. 50 km im Segelflug.

Die jeweiligen Ausbildungen schließen mit einer Prüfung vor der Landesluftfahrtbehörde ab. Nähere Auskünfte erteilt unser Ausbildungsleiter Torsten Boll (Tel. 0171 4924715).

Was kostet die Fliegerwelt?

Der Luftsport wird als Sondersportart bezeichnet und hat, wie jede andere Sportart auch, seinen Preis. Aber keine Angst, es ist kein Sport für Privilegierte. Bei uns fliegen ganz normale Menschen: Schüler, Studenten, Rentner, Arbeiter, Beamte, Angestellte und Selbständige – männlich und weiblich – aller Altersgruppen.

Der Dithmarscher Luftsportverein e.V. ist ein eingetragener, gemeinnützig anerkannter Verein. Alle Tätigkeiten werden ehrenamtlich durchgeführt; also ohne Lohnkosten. Für die Mitglieder besteht eine Arbeitsstundenregelung. Unsere Beiträge und Gebühren sind so gestaltet, dass Betriebskosten und notwendige Investitionen gedeckt sind, alles unter Berücksichtigung der geltenden Rechtsgrundlagen. Dieser Vereinsstatus macht das Fliegen in unserem Verein so preisgünstig wie möglich. Hier nun einige Zahlen:

Aufnahmegebühren

Jugendliche: € 50,00

Erwachsene: € 400,00

Segelflugschüler: keine Aufnahmegebühr und keinen Monatsbeitrag in den ersten 24 Monaten, dafür monatlich € 60,00 Ausbildungsbeitrag.

Monatsbeiträge

Jugendliche: 19,00

(Sonderregelung Segelflug s.o.)

Erwachsene: 36,50

Familienbeitrag:

je Elternteil: 27,50

je Kind (max. 27 Jahre) 15,00

Fördernde Mitglieder (mind.): 9,50

Ausbildungs-Grundbeiträge

Motorflug 300,00

Segelflug (Sonderregelung Segelflug s.o.)

Arbeitsstundenregelung

20 Stunden im Kalenderjahr – Ersatzweise €/Stunde 25,00 für nicht geleistete Arbeitsstunden.

Und die Fluggebühren?

Motorflug:

Charterpauschale	345,00 €/Jahr	575,00 €/Jahr	Schulung
Motorflugzeuge	€/Std.	€/Std.	€/Std.
Cessna 150 (2-sitzig)	83,00	69,00	140,00
Katana DV20 (2-sitzig)	91,00	77,00	146,00
PA28 (4-sitzig)	156,00	142,00	221,00
Katana DA40 (4-sitzig)	156,00	142,00	221,00

Stand 01/2022

Segelflugzeuge

Vereinseigene Segelflugzeuge: Duo Discus, Astir, ASK23, ASK21, ASW19

Pauschale 1 : (Höchstalter 25 Jahre) monatlich € 16,67

Pauschale 2 : monatlich € 41,67

Pauschale 3 : (Privatflugzeugbesitzer) monatlich € 29,17

Private Segelflugzeuge ohne Pauschale: €/Windenstart 10,00

Fluggebühren werden jährlich oder bei Bedarf aktualisiert!

Möchten Sie noch mehr erfahren ?

Dann rufen Sie uns an oder schauen Sie mal in unserem Clubheim vorbei. Dort treffen Sie immer jemanden, der Ihnen gern Auskunft gibt und seine Leidenschaft mit Ihnen teilt.

